

- 1 Rottenburg am Neckar.
- 2 Hohenberg, Burg bei Deilingen, nnö. von Spaichingen.
- 3 Werstein bei Haigerloch BW.
- 4 Börstingen, ö. von Horb BW.
- 5 Hugo von Bregenz † 1338.
- 6 Albrecht I. von Werdenberg-Heiligenberg.
- 7 Hartmann III. von Werdenberg-Sargans, Rudolfs II. Sohn, erster Graf von Vaduz.
- 8 Rudolf IV. von Werdenberg-Sargans, sein Bruder.
- 9 Friedrich von Zollern (Hohenzollern) BW.
- 10 Schalksburg bei Laufen, sö. von Balingen BW.

234.

Weingarten, 1331 Juni 26.

Ritter Rudolf von Ramsperg¹ verzichtet zu Gunsten des Abtes Johann und des Konventes zu Weissenau bei Ravensburg gegen 20 Pfund Pfennig Konstanzer Münze auf alle Rechte, die er von Konrad, dem jungen Meier von Kolmern,² den man nennt Burkharths seligen Sohn von Ramsperg von Allerheiligenholz erhalten hatte, wegen des Hofes und der Güter zu Torkenweiler³ und der Rechte, die er dort zu haben behauptete. Zeugen: Der Graf von Schlüsselberg,⁴ Graf Wilhelm von Montfort,⁵ Graf Heinrich von Werdenberg,⁶ der Landvogt (« Graue Hainrich von werdenberg, lantvogt, » Graf Rudolf⁷ und Graf Hartmann⁸ sein Bruder (« Graue Rüdolf und Graf Hartman sin brüder »), Schenk Albrecht von Beienburg,⁹ Herr Marquard von Schellenberg¹⁰ (« Herre marquart von schellen-/berg. ») Ulrich und Friedrich vom Riet,¹¹ Ritter und Gebrüder, Wilhalm Humpis, Stadtmann zu Ravensburg, Konrad der Güderscher, Ammann zu Lindau, Ulrich Rienolt, Johann und Heinrich die Wolfegger, Gebrüder, Holbain und andere ehrbare Leute genug.